Aktivitäten der Arbeitsgruppe Consumer Health Informatics (AG CHI)

Dr. Monika Pobiruchin, Heilbronn (Leiterin)
Dr. Björn Schreiweis, Kiel (Stellvertreter)
Veronika Strotbaum, Bochum (Stellvertreterin)

Tätigkeit vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

Die AG Consumer Health Informatics (AG CHI) setzte im ersten Quartal 2018 ihre Aktivitäten mit dem Ziel fort, den Forschungsgegenstand CHI bekannter zu machen und weitere interdisziplinäre (und internationale) Perspektiven von außen zu gewinnen. Hierzu diente insbesondere der Workshop auf der Medical Informatics Europe (MIE) 2018 in Göteborg (Schweden) mit dem Titel "Health Apps: The Good, the Bad and the Dubious – How to Spot the Difference?". Bei dieser gut besuchten Veranstaltung diskutierten die internationalen Gäste über ihre Perspektiven in Bezug auf die Qualitätsbewertung von Apps und darüber, welche Bedürfnisse Bürger*innen und Patienten*innen an gesundheitsbezogene Apps haben.

Im dritten Quartal organisierte die AG auf der GMDS Jahrestagung in Osnabrück gemeinsam mit dem Fachbereich Epidemiologie einen Workshop mit dem Titel "Professionelle Nutzung der von Bürgern nicht-professionell erhobenen Daten? Ein interdisziplinärer CAFÉ-Dialog". Eingeleitet wurde der Workshop durch zwei Impulsreferate. Das erste Impulsreferat repräsentierte die Sicht der Datenerzeuger und wurde durch einen eingeladenen, externen Referenten, Herrn Marc Ernst von der Medisana Space Technologies GmbH, vorgetragen. Daran anschließend gab Brigitte Strahwald als Vertreterin des Fachbereichs Epidemiologie einen Einblick in die Arbeit der Epidemiologie als (potenziellem) Datennutzer von durch Bürger*innen (und Patienten*innen) erhobenen Gesundheitsdaten. Anschließend diskutierten die Teilnehmenden im Rahmen eines Café-Dialogs an zwei Tischen jeweils die Chancen einer verstärkten Nutzung von konsumentenzentrierten Daten und die Herausforderungen und zu schaffenden notwendigen Rahmenbedingungen aus Sicht professioneller Nutzer*innen. Die Ergebnisse wurden von der AG Leitung als Workshop-Report zusammengefasst. Die in Form eines Technical Reports zusammengetragenen Ergebnisse sind unter dem folgenden Link frei zugänglich und sollen den Auftakt für weitere und detaillierte Diskussionen bieten: https://www.doi.org/10.13140/RG.2.2.12485.91367 Danach fand die jährliche Sitzung der AG statt, bei der die Leitung die bisherige Tätigkeit vorstellte und mit den Anwesenden über anstehende und geplante Aktivitäten diskutierte. Insbesondere auch Personen, die sich für das Forschungsgebiet CHI interessieren, bisher aber noch keinen Kontakt mit der AG hatten, konnten sich in diesem Rahmen informieren und über eigene Interessenschwerpunkte berichten.

Am 8. November 2018 traf sich die AG in Heidelberg zu einem "Herbsttreffen" mit dem Ziel, ihre Arbeitsinhalte weiter zu spezifizieren und Werbe-/Präsentationsmaterialien auszuarbeiten. Insbesondere die Erarbeitung eines Flyers zu den Zielen und typischen Fragestellungen des Forschungsgebiets Consumer Health Informatics wurde bei dem Treffen fokussiert. Der Flyer soll in Kurzform über das Forschungsfeld und die AG informieren und richtet sich an Interessierte innerhalb und außerhalb der GMDS. Der Flyer

soll 2019 gemeinsam mit der Geschäftsstelle der GMDS finalisiert werden und anschließend auf GMDS-Veranstaltungen, aber auch weiteren relevanten Tagungen, Kongressen, Arbeitstreffen etc. verteilt werden, um ggf. weitere Interessenten für eine Mitarbeit zu gewinnen.

In regelmäßigen Abständen traf sich die AG zu Telefon- bzw. Webkonferenzen zum Austausch und zur Planung von AG-Aktivitäten. Insgesamt fanden im Berichtszeitraum fünf reguläre Telefonkonferenzen statt; zusätzlich dazu gab es kleinere Abstimmungsrunden, die sich mit einer spezifischen Veranstaltung oder Publikation befassten.

Im Berichtszeitraum wurden von den Gruppenmitgliedern die folgenden, themenbezogenen Publikationen veröffentlicht:

- Christian Keinki, Richard Zowalla, Monika Pobiruchin, Jutta Huebner, Martin Wiesner (2018): Computer-Based Readability Testing of Information Booklets for German Cancer Patients. J Canc Educ (2018). DOI: 10.1007/s13187-018-1358-0 https://dx.doi.org/10.1007/s13187-018-1358-0
- Veronika Strotbaum (2018): Diabetesverbände und Digital Health: Erste Erfahrungen (siehe http://e-health-com.de/details-news/diabetesverbaende-und-digital-health-erste-erfahrungen/13dc62f6ee25c94f0ec001ebabd84cfd/)
- Monika Pobiruchin, Björn Schreiweis, Veronika Strotbaum, Martin Wiesner, Jochen Meyer (2018): Daten sammeln für die Gesundheit. EhealthCom, Ausgabe 2_3/2018. https://gmds.de/fileadmin/user upload/Aktivitaeten Themen/Medizinische Informatik/chi/publikationen/EHC 02 03 18 Consumer Health Informatics.pdf
- Veronika Strotbaum (2018): Telemedizin für den Beatmungspatienten. In: beatmet leben – Perspektiven zur außerklinischen Beatmung und Intensivpflege, Ausgabe 4/2018.
- Wendelin Schramm (2018): Digital Diabetes Self-Management: A Trilateral Serial. J Diabetes Sci Technol. 2018 May; 12(3):709-711. DOI: 10.1177/1932296818761973. http://dx.doi.org/10.1177/1932296818761973
- Martin Wiesner, Richard Zowalla, Julian Suleder, Maximilian Westers, Monika Pobiruchin (2018): Technology Adoption, Motivational Aspects, and Privacy Concerns of Wearables in the German Running Community: Field Study. JMIR Mhealth Uhealth 2018;6(12):e201. DOI: 10.2196/mhealth.9623 http://dx.doi.org/10.2196/mhealth.9623

Besonders öffentlichkeitswirksam waren die Auftritte im TV sowie im eHealth-Podcast und Interviews mit den AG-Mitgliedern:

- Bernhard Breil, Monika Pobiruchin: Folge #48 Consumer Health Informatics. In: eHealth-Podcast - Der Podcast rund um Gesundheits- und Medizininformatik.
 Online verfügbar unter https://www.ehealth-podcast.de/folge-48-consumer-health-informatics/
- Bernhard Breil, Björn Schreiweis: Folge #63 openEHR. In: eHealth-Podcast Der Podcast rund um Gesundheits- und Medizininformatik. Online verfügbar unter https://www.ehealth-podcast.de/folge-63-openehr/
- Veronika Strotbaum: Durchblick im App-Dschungel. In: Zeitschrift für Physiotherapie; November 2018. Das Interview ist unter diesem Link nachzulesen: https://www.ztg-nrw.de/2018/12/durchblick-im-app-dschungel-ztg-expertin-veronika-strotbaum-im-interview/

Veronika Strotbaum: SWR Odysso: Der vernetzte Patient – Die Medizin wird digital.
 Online verfügbar unter https://www.swr.de/odysso/der-vernetzte-patient/-/id=1046894/did=22307714/nid=1046894/llpy6y/index.html

Die AG strebt zudem weiterhin an, die Vernetzung und den Austausch mit Akteuren und Arbeitsgruppen innerhalb und außerhalb der GMDS auf dem Gebiet der digitalen Medizin zu fördern. Daher möchte die AG auch 2019 auf unterschiedlichen Veranstaltungen das Forschungsfeld und die Tätigkeiten der AG repräsentieren und wird dazu auf der AG-Webseite (https://gmds.de/aktivitaeten/medizinische-informatik/arbeitsgruppenseiten/consumer-health-informatics-chi/) frühzeitig informieren. Interessierte aus unterschiedlichen Bereichen des Gesundheitswesens sind daher jederzeit eingeladen sich zu beteiligen oder Vorschläge und Fragestellungen einzubringen.

Amtszeit der Arbeitsgruppenleitung (o.ä.) und deren Vertretung September 2017 bis September 2020